

## 20 Jahre tauschZeit Tölzer Land - Jubiläumsfest

Beim Lernfest im Frühsommer 1998 in Benediktbeuern zündete die Idee, einen Tauschring, wie die Loissachtaler einen hatten, auch in Bad Tölz ins Leben zu rufen. Um dies zu verwirklichen fanden über einen Artikel in der lokalen Presse sehr schnell die Initiatoren zueinander: Manuela Baumann, Dagmar Breitenlohner, Michael Harris sowie Peter Urban. Das Thema lag sozusagen seinerzeit in der Luft.

Die Auftaktveranstaltung in der Franzmühle am 13. Juli 1998 war ein so großer Erfolg, dass auf der Stelle 60 Personen Mitglieder im Tauschkreis wurden. Innerhalb der nächsten Jahre wuchs die tauschZeit Tölz auf über 120 Mitglieder an. Gemeinsam hatten Sie den Wunsch ihre Fähigkeiten und Talente untereinander zu teilen und neue Kontakte zu knüpfen. So entstand mit der Zeit ein soziales Netz mit Personen aus den verschiedensten Lebenszusammenhängen, die sich sonst wohl nie begegnet wären. Der Ingenieur im Ruhestand und die engagierte Gartenfreundin sind hier unter vielen anderen genauso anzutreffen, wie der an Nachhaltigkeit interessierte Photoshopexperte und die alleinerziehende Mutter.

Besonders nachgefragt waren über die Jahre Hilfen im Haus und Garten, bei Umzügen und bei der Tier- und Pflanzenbetreuung im Urlaub, gefolgt von Computerhilfe und der Beratung bei Lebens- und Gesundheitsfragen. Aber auch gemeinsame Unternehmungen, wie Brunchen, Ausflüge, Spiele- und Kegelabende fanden Anklang.

Die Grundlage aller Tauschvorgänge ist die aufgewendete Zeit, die in einem tauschHeft festgehalten wird und innerhalb des Tauschringes und sogar über dessen Grenzen hinaus bei den umliegenden Tauschkreisen wieder eingetauscht werden kann. Das ermöglicht vielfältigste Tausch- und Teilmöglichkeiten fast ganz ohne Geld.

Der Kerngedanke dabei lautet: Alle Tätigkeiten sind gleich viel Wert. Eine Stunde qualifizierter Photoshopunterricht entspricht z.B. einer Stunde jemandem liebevoll etwas vorzulesen. Dieser Gedanke steht in seiner sozialen Tragweite in einem krassen Gegensatz zu unserem herkömmlichen Wertesystem. Wenn man sich aber näher damit befasst, zeigt es sich, dass die Idee unser System gut ergänzen kann und für viele Menschen ganz neue Wege eröffnet, ihre Fähigkeiten zu erproben und sich Wünsche zu erfüllen.

In den letzten 20 Jahren hat sich natürlich einiges getan. Das bisherige „tauschBlattl“ wurde durch eine Onlinelösung ergänzt ([www.obelio.com](http://www.obelio.com)). Neben der Nachhaltigkeit und der Ökologie sind andere Themen gesellschaftsrelevant geworden und die Gründergruppe ist nun auch in die Jahre gekommen. Sie sucht auf diesem Wege engagierte Menschen, die den Tauschring - Gedanken weitertragen und weiterentwickeln möchten.

Die beste Möglichkeit die tauschZeit Tölzer Land kennenzulernen, bietet das Fest zu ihrem 20 jährigen Bestehen im evangelischen Gemeindehaus. Dazu sind alle an der Tauschkreisidee interessierten ganz herzlich eingeladen.

Für Musik und Getränke ist gesorgt, genauso wie für Brot und Spiele. Zu dem gemeinsamen Buffet darf jeder, ganz im Sinne des Tauschkreisgedankens, mit seiner Lieblingsspeise oder z.B. einem leckeren Erdbeerkuchen beitragen.

Das Fest beginnt am Samstag, den 30. Juni um 16.00 Uhr. Ansprechpartnerin für die Organisation ist Micheline 0178 1800925.

Alternativ gibt es die Möglichkeit sich im Internet zu informieren unter: [www.tauschzeit-toelz.de](http://www.tauschzeit-toelz.de) und bei unseren Treffen an jedem ersten Mittwoch im Monat in der Pizzeria Enzo in der Markstraße um 19.30 Uhr. Ansprechpartnerin für Neue ist Jutta 08041 - 806 953.